

KOMMUNALES NACHBARSCHAFTSFORUM BERLIN-BRANDENBURG E.V.

JAHRESKONFERENZ 2025

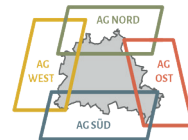
Leitbild in Bewegung - die Umsetzung beginnt jetzt.

MONTAG, 29. SEPTEMBER 2025

10.00 - 16.00 UHR

TECHNOLOGIEPARK ADLERSHOF, BUNSEN-SAAL

VOLMERSTRASSE 2, 12489 BERLIN



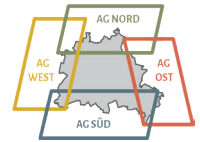
Anmeldung



anmelden über den Link
<https://eveeno.com/323443330>
oder QR-Code

Programm

Jahreskonferenz 2025 des Kommunalen Nachbarschaftsforum Berlin-Brandenburg e.V.
Leitbild in Bewegung - die Umsetzung beginnt jetzt.



09:30 An- und ins Gespräch kommen

10:00 Begrüßung

Reinhold Jäger, Bürgermeister Stadt Ludwigsfelde

10:15 Einstieg mit Zahlen und Fakten der Region

Iris Hoßmann-Büttner, Referatsleiterin für Bevölkerung und Kommunalstatistik, Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

10:30 Blick nach außen

Agglomerationsprogramm der Region Köln/Bonn e.V.

Dr. Reimar Molitor, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Region Köln/Bonn e.V.

Übernahme von Planungs- und Unterstützungsleistungen

Marc Wißmann, Geschäftsführer des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München

11:30 Fachgespräch auf dem Podium

Gespräch mit den Referenten und Vertretern aus dem KNF-Kreis

12:15 Pause und Mittagsbuffet

13:00 Spotlights Innenperspektive

Projekte aus den teils räumlichen Arbeitsgemeinschaften

Achsenentwicklung Pankow-Wandlitz

Cornelius Bechtler, Baustadtrat Bezirk Pankow von Berlin und Sprecher AG Nord
Oliver Borchert, Bürgermeister Gemeinde Wandlitz, Vorstandsmitglied

Radwege, Pendlerbeziehungen, Grün- und Freiraumentwicklung im Raum der AG Ost

Marco Rutter, Bürgermeister Gemeinde Petershagen/Eggersdorf, stellvertretender Sprecher AG Ost

Interessenbündelung Anhalter Bahn

Pia Jost, Leiterin der Wirtschaftsförderung Stadt Ludwigsfelde

Machbarkeitsstudie Groß Glienicker und Sacrower See

Bernd Rubelt, 1. Beigeordneter Landeshauptstadt Potsdam, stellvertretender Sprecher AG West

14:00 Grußworte

Christian Gaebler

Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen des Landes Berlin

Detlef Tabbert

Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

14:30 Aktive Workshop-Session „Umsetzung konkret machen“

Priorisierung der im Leitbild verankerten Handlungsempfehlungen aus unterschiedlichen Perspektiven in vier parallelen Arbeitsgruppen.

Übergeordnete Leitfragen:

- » Wir wollen in die Umsetzung kommen. Was sind die konkreten Schritte?
- » Wie gewinnen wir die richtigen Partner und Akteure?
- » Welche Position übernimmt der Verein?

1. HANDLUNGSOPTIONEN DURCHDENKEN

Hürden erkennen, Lösungen entwickeln, Fokus setzen

Das Leitbild benennt eine Reihe von Handlungsempfehlungen, die konkrete Informations- und Beratungsangebote darstellen und einen Beitrag zur Entlastung der Kommunen und Bündelung von Kapazitäten leisten. Dazu zählen:

- » Daten und Informationen - Serviceplattform für Mitglieder
- » Beratung von Mitgliedern zum Thema Förderung
- » Sammlung von Best-Practice-Beispielen zum Thema Klima
- » Erstellen von vertiefenden fachlichen Studien und Arbeitshilfen
- » perspektivische Übernahme von Planungsleistungen

(Moderation: Ulrike Engelke, KNF-Geschäftsstelle)

Veranstalter:
Kommunales Nachbarschaftsforum
Berlin-Brandenburg (KNF) e.V.
Vorsitzender: Andreas Igel
www.knf-ev.de

Organisation und Durchführung:
Geschäftsstelle des Kommunalen
Nachbarschaftsforums Berlin-
Brandenburg e.V.

c/o complan Kommunalberatung GmbH
Volktaireweg 4
14469 Potsdam
0331-201510, knf@complangmbh.de

Ansprechpersonen:
Matthias von Popowski,
Claudia Pötschick,
Ulrike Engelke, Eike Bülow,
Nina Bornemann



2. KNF-RAUM KRISENFEST AUFSTELLEN

Entwicklungstrends erfassen und vorausschauend handeln

Das Leitbild benennt Handlungsempfehlungen und Maßnahmen, die auf die drängenden Zukunftstrends und Herausforderungen eingehen. Diese haben Modellcharakter und beinhalten langfristige Lösungsansätze (Vordenker-, Impulsprojekte). Dazu zählen:

- » Unterstützung eines länderübergreifenden Kompensationsmanagement
- » Klimawandel-Vorsorgestrategie
- » Identifizierung von interkommunalen Potenzialen und Handlungsfeldern bei der Wärmeplanung
- » Klein- bzw. teilräumliche Vertiefungsstudien der Wasserstrategie 2050 (Moderation: Matthias von Popowski, KNF-Geschäftsstelle)

3. REGION IM GLEICHGEWICHT FÖRDERN

Siedlungs-, Verkehrs-, und Freiraumentwicklung gemeinsam steuern

Das Leitbild betrachtet neben der gesamtäumlichen Ebene auch die klein- bzw. teilräumliche Ebene und formuliert Projekte und Handlungsempfehlungen, die zu einer ausgewogenen Siedlungs-, Verkehrs- und Freiraumentwicklung entlang von Siedlungssachsen beitragen. Dazu zählen:

- » Bildung und Fortführung von Achsengemeinschaften
- » Leitprojekte der Landschaftsentwicklung
- » Förderung und Institutionalisierung der Regionalparks
- » Unterstützung bei interkommunaler und länderübergreifender Wirtschaftsflächenentwicklung
- » Wohnungsbedarfsanalysen/Wohnraumversorgungskonzepte (Moderation: Claudia Pötschick, KNF-Geschäftsstelle)

4. KNF E.V. GEZIELTER POSITIONIEREN

Sichtbarkeit und Wirksamkeit in der Region erhöhen

Im Sinne seines Selbstverständnisses als Interessenvertretung der Bezirke, Städte und Gemeinden im Kernraum der Hauptstadtregion gilt es, die Marke KNF als selbstverständlichen Akteur weiter zu profilieren. Im Zuge der Leitbildentwicklung wurden die relevanten Zielgruppen bereits identifiziert (Stakeholder-Universer). Die Aufgabe besteht nun darin, geeignete Maßnahmen zur gezielten Binnen- und Außenkommunikation umzusetzen. Folgende Handlungsempfehlungen benennt das Leitbild:

- » Externe und interne Kommunikation intensivieren
- » Auslobung jährlicher KNF-Wettbewerbe zu wechselnden Themen
- » Interessenvertretung in Bezug auf Mobilität
- » Gewinnung neuer Mitglieder und Partner (Moderation: Nina Bornemann und Eike Bülow, KNF-Geschäftsstelle)

15:45 Gemeinsame Reflexion und Ausklang

